

Statistischer Bericht

A I 1 – vj 3 / 10

A II 4 – vj 3 / 10



Bevölkerungsentwicklung und
Bevölkerungsstand in

Berlin

3. Quartal 2010

Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsstand

Geborene und Gestorbene

Wanderungen

Impressum

Statistischer Bericht

A I 1 – vj 3 / 10

A II 4 – vj 3 / 10

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen im **Januar 2011**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2011
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Bevölkerung in Berlin am 31.12.1991 und 30.09.2010 nach Bezirken.....	6
2 Bevölkerungsentwicklung in Berlin 3. Quartal 2005 bis 3. Quartal 2010.....	6
Tabellen	
1 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin 1. Quartal 2002 bis 3. Quartal 2010	7
2 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin im 3. Quartal 2010 nach Bezirken und Staatsangehörigkeit.....	8
3 Bevölkerung in Berlin im 3. Quartal 2010 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	9
4 Geborene und Gestorbene in Berlin im 3. Quartal 2010 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	10
5 Wanderungen über die Bezirks- bzw. Landesgrenzen von Berlin im 3. Quartal 2010 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes ermittelt monatlich die Einwohnerzahl auf Gemeindeebene und wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

Rechtsgrundlagen

„Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes“ (BevStatG) vom 4. Juli 1957 (BGBl. I S. 694), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2008 (BGBl. I S. 1290). Zu den Bevölkerungsbewegungen gehören Eheschließungen, Ehelösungen, Geburten, Sterbefälle und Wanderungen.

Zweck und Ziele der Statistik

Einwohnerzahlen sind maßgebliche Grundlage u. a. für die Verteilung der Länderstimmen im Bundesrat, für die Beteiligung der Länder an der aufkommenden Umsatzsteuer, für den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern, für die Einteilung der Wahlkreise und Größe der Wahlbezirke sowie für allgemeine Planungsaufgaben. Daneben zählen Wirtschaftsverbände, die Wissenschaft, Medien und Presse, Privatpersonen sowie die gesamte Öffentlichkeit zu den Nutzern der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.

Erhebungsmethodik

Die Bevölkerungszahlen für Berlin sind das Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung, die für Berlin-West (ohne West-Staaken) auf der Basis der Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Mai 1987 berechnet werden und für Berlin-Ost sowie West-Staaken auf einer Auszählung des Zentralen Einwohnerdatenspeichers der DDR zum Stand 3. Oktober 1990 beruhen. Das Gebiet West-Staaken gehörte vor der Vereinigung zur ehemaligen DDR. Seit dem 3. Oktober 1990 wird entsprechend dem Einigungsvertrag das Gebiet West-Staaken mit den dortigen Einwohnern dem Bezirk Spandau zugeordnet. Eine Darstellung der Ergebnisse für Berlin-West und Berlin-Ost ist nach der Gebietsreform ab Januar 2001 nicht mehr möglich, da bei der Bezirksfusion West- und Ostbezirke zu neuen Bezirken zusammengelegt wurden. Im Rahmen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung liegen jedoch nur Daten auf der Regionalebene der neuen Bezirke vor.

Durch eine bundesweit durchgeführte Umstellung der gesamten Bevölkerungsstatistik auf ein neues DV-Verfahren, ergeben sich bei den Statistiken der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle ab Beginn des Berichtsjahres 2000 folgende Änderungen. Bei im Jahresverlauf ausgewiesenen Ergebnissen handelt es sich um die in der jeweiligen Zeitspanne beurkundeten Fälle, unabhängig davon, ob das Ereignis in diesem Zeitraum oder vorher eingetreten ist. Die Ergebnisse sind deshalb als vorläufig deklariert. Am Ende eines Berichtsjahres werden Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle in die Monate eingeordnet, in denen sie sich tatsächlich ereignet haben. In den Vorjahren wurden die Ereignisse schon in der laufenden Aufbereitung zeitgerecht zugeordnet.

Die ab 1. Juli 2007 eingeführte persönliche Steuer-Identifikationsnummer führte zu zahlreichen Melderegisterbereinigungen, so dass insbesondere bei den Ausländern seit 2008 erhöhte Fortzugszahlen ausgewiesen werden. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt aussagekräftig.

Genauigkeit

Die Qualität der Bevölkerungsfortschreibung hängt wesentlich von der Genauigkeit der Datenlieferung der auskunftspflichtigen Behörden (Meldeämter, Standesämter) sowie von der Einhaltung der melderechtlichen Vorschriften durch die Bürger ab. Die Bevölkerungsfortschreibung ist die einzige Methode, die zwischen zwei Volkszählungen laufend Zahl und Struktur der Gesamtbevölkerung ermittelt. Mit wachsendem zeitlichem Abstand zum letzten Zensus kommt es zu Ungenauigkeiten in der Bevölkerungsfortschreibung.

Aktualität und Pünktlichkeit

Die Monatsergebnisse stehen rund 120 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraumes zur Verfügung, die Jahresergebnisse bis zum 1. August des jeweiligen Folgejahres.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Bestandsdaten zur Bevölkerung aus der Bevölkerungsfortschreibung bilden zusammen mit den Daten der natürlichen Bevölkerungsbewegung und der Wanderungsstatistik ein konsistentes Zahlenwerk. Sie gehen ferner ein in die Berechnung von Kennzahlen wie Geburtenziffern, Sterbetafeln, Heiratsziffern u. ä. und bilden die Grundlage für die regelmäßig durchgeführten amtlichen Bevölkerungsvorberechnungen. Außerdem sind die Bestandszahlen die Basis für den Hochrechnungsrahmen der Stichprobenergebnisse des Mikrozensus.

Weitere Informationsquellen

Die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung werden im Internetangebot des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg (www.statistik-berlin-brandenburg.de) mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen sowie in Querschnittsveröffentlichungen dargestellt.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Fortgeschriebene Bevölkerung

Die Bevölkerungsfortschreibung wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

• Hauptwohnung

Hat ein Einwohner mehrere Wohnungen im Geltungsbereich des Melderechtsrahmengesetzes, so ist eine dieser Wohnungen seine Hauptwohnung, jede weitere Wohnung seine Nebenwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie oder seinem Lebenspartner lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie oder der Lebenspartner.

In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt. Die Definition der Hauptwohnung ergibt sich aus § 12 Abs. 2 der Neufassung des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1342).

• **Geborene**

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Totgeborene sind Kinder, bei denen weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat und das Mindestgewicht 500 g (bis März 1994: 1 000 g) beträgt. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen. Fehlgeburten (weniger als 500 g Gewicht (bis März 1994: 1 000 g)) werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht. Regional zugeordnet werden die Geburten dem Wohnsitz der Mutter, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

• **Gestorbene (Sterbefälle)**

Bei den Sterbefällen handelt es sich um die im Berichtszeitraum Gestorbenen. Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen sind in den Zahlen nicht enthalten. Regional zugeordnet werden die Sterbefälle dem Wohnort des Verstorbenen, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

• **Geburten- oder Sterbeüberschuss**

Die Zahl der Lebendgeborenen abzüglich der Zahl der Gestorbenen ergibt den Geburten- oder Sterbeüberschuss.

• **Zu- und Fortzüge**

Als Zu- bzw. Fortzug gilt der Wechsel der einzigen Wohnung oder des Hauptwohnungsstatus im Falle mehrerer Wohnungen. Die Wanderungen werden durch die An- bzw. Abmeldungsvorgänge oder Änderung des bestehenden Wohnungsstatus auf den Meldestellen bekannt.

• **Zuzugs- oder Fortzugsüberschuss**

Die Zahl der Zugezogenen abzüglich der Zahl der Fortgezogenen ergibt den Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (Wanderungsgewinn bzw. Wanderungsverlust).

• **Deutsche**

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes. Seit 01.01.2000 erwerben Kinder ausländischer Eltern die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn ein Elternteil mindestens seit 8 Jahren rechtmäßig seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland hat. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, werden als deutsche Staatsangehörige gezählt.

• **Ausländer**

Personen mit nur fremder oder ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Staatenlose gelten als Ausländer. Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

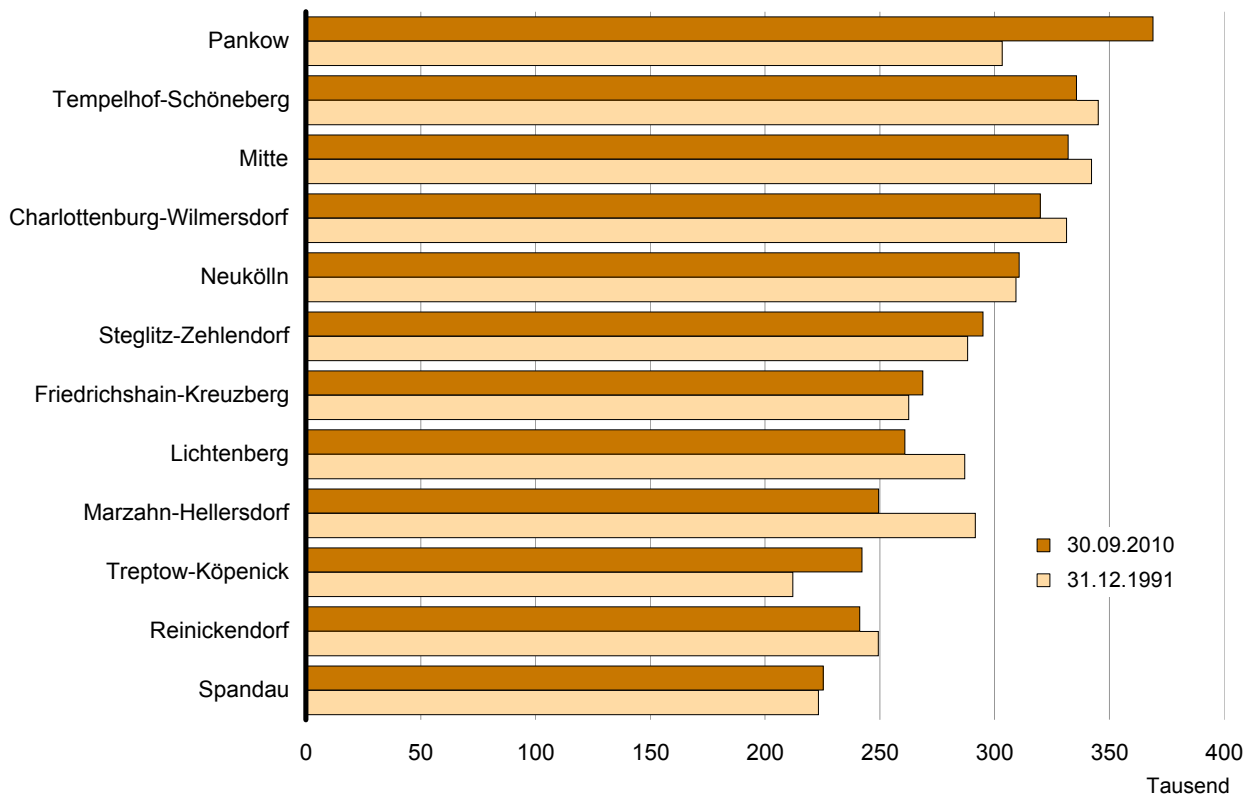
• **Durchschnittsbevölkerung**

Die durchschnittliche Bevölkerung des Quartals ist das arithmetische Mittel der jeweiligen drei Monatsdurchschnitte, die wiederum das arithmetische Mittel aus den Bevölkerungszahlen am Monatsanfang und Monatsende darstellen.

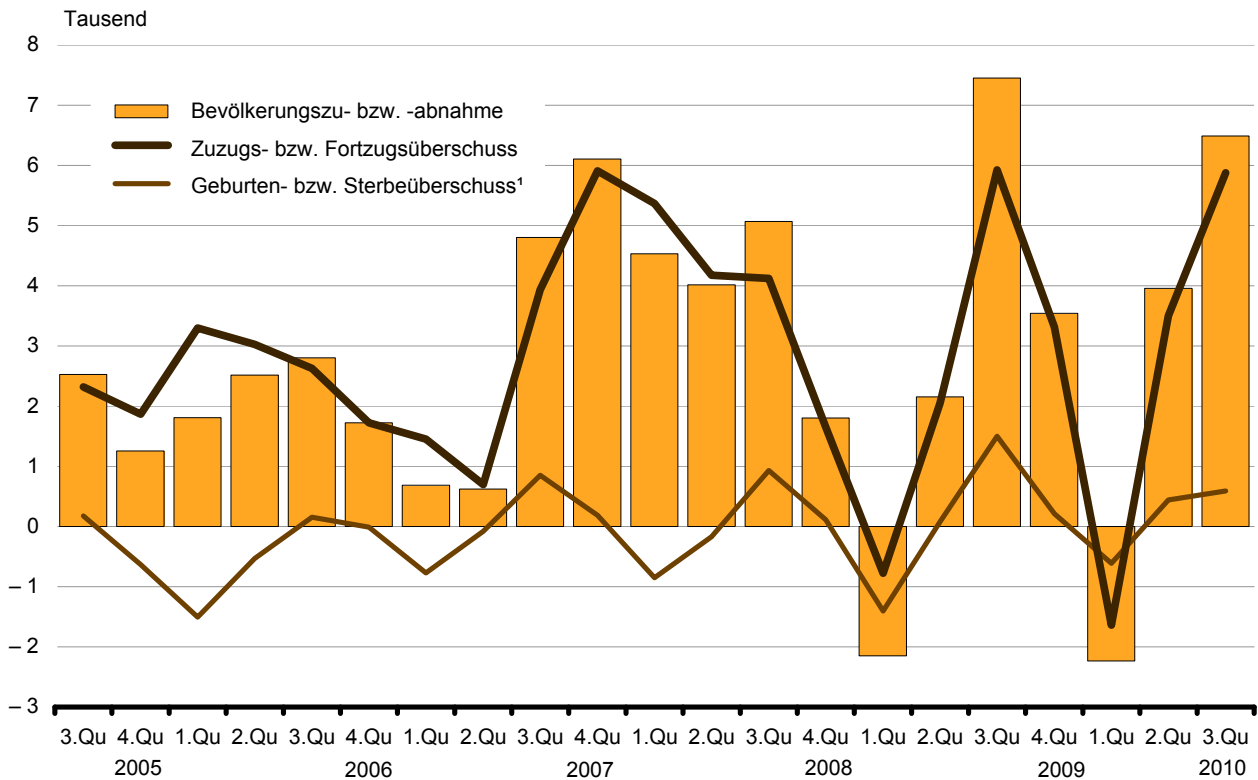
• **Systematiken**

- Gemeindeverzeichnis GV2000 in der jeweiligen aktuellen Fassung; Herausgeber: Statistische Ämter des Bundes und der Länder
- Verzeichnis der Staatsangehörigkeits- und Gebietschlüssel, Herausgeber: Statistisches Bundesamt, basierend auf dem „Länderverzeichnis für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland“, das vom Auswärtigen Amt herausgegeben wird.
- Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979, 10. Revision, Band I, Systematisches Verzeichnis, Band II, Alphabetisches Verzeichnis, Bonn.

1 Bevölkerung in Berlin am 31.12.1991 und 30.09.2010 nach Bezirken



2 Bevölkerungsentwicklung in Berlin 3. Quartal 2005 bis 3. Quartal 2010



1 vorläufige Angaben

**1 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin 1. Quartal 2002 bis
3. Quartal 2010**

Jahr — Quartal	Bevöl- kerungs- stand am Quartals- anfang	Veränderungen			Bevölkerungsstand am Quartalsende	
		Geburten- bzw. Sterbe- über- schuss (-) ¹	Zuzugs- bzw. Fortzugs- über- schuss (-)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. -abnah- me (-) ²	Anzahl	Messzahl 2. Quartal 1991 \triangleq 100
2002						
1. Quartal	3 388 434	- 1 472	1 625	153	3 388 587	98,7
2. Quartal	3 388 587	- 1 271	2 134	863	3 389 450	98,7
3. Quartal	3 389 450	- 332	2 763	2 428	3 391 878	98,7
4. Quartal	3 391 878	- 1 616	2 163	547	3 392 425	98,8
2003						
1. Quartal	3 392 425	- 2 372	1 882	- 490	3 391 935	98,7
2. Quartal	3 391 935	- 1 065	467	- 600	3 391 335	98,7
3. Quartal	3 391 335	- 54	- 11	- 64	3 391 271	98,7
4. Quartal	3 391 271	- 931	- 1 861	- 2 794	3 388 477	98,6
2004						
1. Quartal	3 388 477	- 1 599	50	- 1 548	3 386 929	98,6
2. Quartal	3 386 929	- 501	513	13	3 386 942	98,6
3. Quartal	3 386 942	302	86	388	3 387 330	98,6
4. Quartal	3 387 330	- 549	1 037	498	3 387 828	98,6
2005						
1. Quartal	3 387 828	- 1 804	2 960	1 250	3 389 078	98,7
2. Quartal	3 389 078	- 746	3 058	2 329	3 391 407	98,7
3. Quartal	3 391 407	174	2 317	2 526	3 393 933	98,8
4. Quartal	3 393 933	- 632	1 866	1 256	3 395 189	98,8
2006						
1. Quartal	3 395 189	- 1 507	3 299	1 808	3 396 997	98,9
2. Quartal	3 396 997	- 534	3 029	2 514	3 399 511	99,0
3. Quartal	3 399 511	153	2 629	2 801	3 402 312	99,1
4. Quartal	3 402 312	- 12	1 722	1 725	3 404 037	99,1
2007						
1. Quartal	3 404 037	- 771	1 452	684	3 404 721	99,1
2. Quartal	3 404 721	- 81	697	621	3 405 342	99,1
3. Quartal	3 405 342	853	3 935	4 805	3 410 147	99,3
4. Quartal	3 410 147	188	5 912	6 108	3 416 255	99,5
2008						
1. Quartal	3 416 255	- 853	5 368	4 531	3 420 786	99,6
2. Quartal	3 420 786	- 168	4 175	4 015	3 424 801	99,7
3. Quartal	3 424 801	933	4 120	5 069	3 429 870	99,9
4. Quartal	3 429 870	113	1 647	1 805	3 431 675	99,9
2009						
1. Quartal	3 431 675	- 1 402	- 777	- 2 150	3 429 525	99,8
2. Quartal	3 429 525	81	2 055	2 156	3 431 681	99,9
3. Quartal	3 431 681	1 500	5 925	7 451	3 439 132	100,1
4. Quartal	3 439 132	211	3 314	3 543	3 442 675	100,2
2010						
1. Quartal	3 442 675	- 614	- 1 637	- 2 234	3 440 441	100,2
2. Quartal	3 440 441	443	3 500	3 959	3 444 400	100,3
3. Quartal	3 444 400	593	5 880	6 489	3 450 889	100,5

¹ ab Januar 2000 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – 2 einschließlich sonstiger Veränderungen

2 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin im 3. Quartal 2010 nach Bezirken und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Bevölkerungsstand am Quartalsanfang	Veränderungen				Bevölkerungsstand am Quartalsende
		Geburten- bzw. Sterbeüberschuss (-) ¹	Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (-)	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (-) ²		
				Anzahl	je 1000 Einwohner und 1 Jahr ³	
Personen insgesamt						
Mitte.....	332 149	180	- 234	- 49	- 0,6	332 100
Friedrichshain-Kreuzberg.....	268 452	443	- 69	379	5,6	268 831
Pankow.....	367 615	415	924	1 341	14,5	368 956
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	320 168	- 236	81	- 154	- 1,9	320 014
Spandau.....	224 514	- 122	1 028	906	16,0	225 420
Steglitz-Zehlendorf.....	294 441	- 183	714	533	7,2	294 974
Tempelhof-Schöneberg.....	335 435	- 59	315	257	3,0	335 692
Neukölln.....	310 047	133	582	717	9,2	310 764
Treptow-Köpenick.....	241 727	- 18	558	539	8,8	242 266
Marzahn-Hellersdorf.....	248 833	114	568	682	10,9	249 515
Lichtenberg.....	260 398	124	513	636	9,7	261 034
Reinickendorf.....	240 621	- 198	900	702	11,6	241 323
Berlin	3 444 400	593	5 880	6 489	7,5	3 450 889
Deutsche						
Mitte.....	240 445	10	330	548	9,0	240 993
Friedrichshain-Kreuzberg.....	212 265	398	- 247	334	6,2	212 599
Pankow.....	344 378	378	249	663	7,6	345 041
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	261 692	- 282	357	294	4,5	261 986
Spandau.....	197 435	- 155	491	346	6,9	197 781
Steglitz-Zehlendorf.....	264 177	- 207	629	494	7,4	264 671
Tempelhof-Schöneberg.....	281 356	- 79	276	306	4,3	281 662
Neukölln.....	243 553	- 44	463	629	10,2	244 182
Treptow-Köpenick.....	234 001	- 34	353	333	5,6	234 334
Marzahn-Hellersdorf.....	239 156	100	263	384	6,4	239 540
Lichtenberg.....	240 786	81	189	344	5,7	241 130
Reinickendorf.....	218 115	- 231	276	109	2,0	218 224
Berlin	2 977 359	- 65	3 629	4 784	6,4	2 982 143
Ausländer						
Mitte.....	91 704	170	- 564	- 597	- 26,0	91 107
Friedrichshain-Kreuzberg.....	56 187	45	178	45	3,2	56 232
Pankow.....	23 237	37	675	678	114,4	23 915
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	58 476	46	- 276	- 448	- 30,3	58 028
Spandau.....	27 079	33	537	560	81,3	27 639
Steglitz-Zehlendorf.....	30 264	24	85	39	5,1	30 303
Tempelhof-Schöneberg.....	54 079	20	39	- 49	- 3,6	54 030
Neukölln.....	66 494	177	119	88	5,3	66 582
Treptow-Köpenick.....	7 726	16	205	206	104,3	7 932
Marzahn-Hellersdorf.....	9 677	14	305	298	121,0	9 975
Lichtenberg.....	19 612	43	324	292	58,9	19 904
Reinickendorf.....	22 506	33	624	593	103,3	23 099
Berlin	467 041	658	2 251	1 705	14,5	468 746

1 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – 2 einschließlich sonstiger Veränderungen – 3 je 1000 der durchschnittlichen Bevölkerung

3 Bevölkerung in Berlin im 3. Quartal 2010 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Bevölkerung am Quartalsende				Durchschnittsbevölkerung			
	insgesamt	männlich	weiblich	Frauen je 1000 Männer	insgesamt	%	männlich	weiblich
Personen insgesamt								
Mitte.....	332 100	170 943	161 157	942,8	331 843	9,6	170 984	160 858
Friedrichshain-Kreuzberg.....	268 831	137 200	131 631	959,4	268 413	7,8	137 015	131 397
Pankow.....	368 956	181 972	186 984	1 027,5	368 176	10,7	181 565	186 612
Charlottenburg-Wilmersdorf...	320 014	151 406	168 608	1 113,6	320 369	9,3	151 714	168 656
Spandau.....	225 420	109 598	115 822	1 056,8	224 914	6,5	109 337	115 577
Steglitz-Zehlendorf.....	294 974	136 993	157 981	1 153,2	294 497	8,5	136 700	157 797
Tempelhof-Schöneberg.....	335 692	162 240	173 452	1 069,1	335 512	9,7	162 088	173 424
Neukölln.....	310 764	154 125	156 639	1 016,3	310 130	9,0	153 799	156 331
Treptow-Köpenick.....	242 266	118 013	124 253	1 052,9	242 007	7,0	117 911	124 096
Marzahn-Hellersdorf.....	249 515	123 344	126 171	1 022,9	249 125	7,2	123 122	126 004
Lichtenberg.....	261 034	128 601	132 433	1 029,8	260 658	7,6	128 426	132 232
Reinickendorf.....	241 323	116 287	125 036	1 075,2	240 930	7,0	115 994	124 936
Berlin	3 450 889	1 690 722	1 760 167	1 041,1	3 446 573	100	1 688 655	1 757 918
Deutsche								
Mitte.....	240 993	122 450	118 543	968,1	240 619	7,0	122 320	118 300
Friedrichshain-Kreuzberg.....	212 599	108 271	104 328	963,6	212 330	6,2	108 110	104 221
Pankow.....	345 041	169 668	175 373	1 033,6	344 674	10,0	169 485	175 189
Charlottenburg-Wilmersdorf...	261 986	122 615	139 371	1 136,7	261 801	7,6	122 529	139 272
Spandau.....	197 781	95 204	102 577	1 077,4	197 601	5,7	95 114	102 487
Steglitz-Zehlendorf.....	264 671	122 484	142 187	1 160,9	264 388	7,7	122 296	142 093
Tempelhof-Schöneberg.....	281 662	134 737	146 925	1 090,5	281 499	8,2	134 615	146 884
Neukölln.....	244 182	119 167	125 015	1 049,1	243 820	7,1	118 972	124 847
Treptow-Köpenick.....	234 334	113 946	120 388	1 056,5	234 169	6,8	113 874	120 295
Marzahn-Hellersdorf.....	239 540	118 497	121 043	1 021,5	239 355	6,9	118 385	120 971
Lichtenberg.....	241 130	117 807	123 323	1 046,8	240 975	7,0	117 745	123 230
Reinickendorf.....	218 224	104 571	113 653	1 086,9	218 150	6,3	104 517	113 634
Berlin	2 982 143	1 449 417	1 532 726	1 057,5	2 979 380	86,4	1 447 958	1 531 422
Ausländer								
Mitte.....	91 107	48 493	42 614	878,8	91 223	2,6	48 665	42 558
Friedrichshain-Kreuzberg.....	56 232	28 929	27 303	943,8	56 083	1,6	28 906	27 177
Pankow.....	23 915	12 304	11 611	943,7	23 503	0,7	12 080	11 423
Charlottenburg-Wilmersdorf...	58 028	28 791	29 237	1 015,5	58 568	1,7	29 185	29 383
Spandau.....	27 639	14 394	13 245	920,2	27 313	0,8	14 224	13 089
Steglitz-Zehlendorf.....	30 303	14 509	15 794	1 088,6	30 109	0,9	14 405	15 704
Tempelhof-Schöneberg.....	54 030	27 503	26 527	964,5	54 013	1,6	27 474	26 540
Neukölln.....	66 582	34 958	31 624	904,6	66 311	1,9	34 827	31 484
Treptow-Köpenick.....	7 932	4 067	3 865	950,3	7 838	0,2	4 037	3 801
Marzahn-Hellersdorf.....	9 975	4 847	5 128	1 058,0	9 770	0,3	4 737	5 033
Lichtenberg.....	19 904	10 794	9 110	844,0	19 683	0,6	10 681	9 002
Reinickendorf.....	23 099	11 716	11 383	971,6	22 780	0,7	11 478	11 303
Berlin	468 746	241 305	227 441	942,5	467 193	13,6	240 697	226 496

4 Geborene und Gestorbene in Berlin im 3. Quartal 2010 ¹ nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Lebendgeborene				Totgeborene	Gestorbene			
	insgesamt		darunter von nicht miteinander verheirateten Eltern			insgesamt		darunter im 1. Lebensjahr	
	insgesamt	weiblich	Anzahl	je 1000 Lebendgeborene		insgesamt	weiblich	Anzahl	je 1000 Lebendgeborene ²
Personen insgesamt									
Mitte.....	1 063	537	426	400,8	3	883	444	5	4,7
Friedrichshain-Kreuzberg.....	844	436	434	514,2	2	401	202	1	1,2
Pankow.....	1 150	569	683	593,9	3	735	375	1	0,9
Charlottenburg-Wilmersdorf...	660	320	252	381,8	3	896	514	1	1,5
Spandau.....	567	277	270	476,2	3	689	379	3	5,3
Steglitz-Zehlendorf.....	613	302	244	398,0	4	796	462	-	-
Tempelhof-Schöneberg.....	758	381	332	438,0	2	817	451	3	4,0
Neukölln.....	902	454	402	445,7	2	769	398	5	5,5
Treptow-Köpenick.....	620	313	378	609,7	2	638	321	3	4,8
Marzahn-Hellersdorf.....	643	287	450	699,8	3	529	280	-	-
Lichtenberg.....	732	357	457	624,3	4	608	320	2	2,7
Reinickendorf.....	523	273	229	437,9	-	721	369	2	3,8
Berlin	9 075	4 506	4 557	502,1	31	8 482	4 515	26	3,0
Deutsche									
Mitte.....	826	411	343	415,3	-	816	422	5	6,1
Friedrichshain-Kreuzberg.....	763	390	404	529,5	2	365	186	1	1,3
Pankow.....	1 108	546	661	596,6	3	730	373	1	0,9
Charlottenburg-Wilmersdorf...	576	287	222	385,4	2	858	495	1	1,7
Spandau.....	500	250	249	498,0	3	655	367	2	4,0
Steglitz-Zehlendorf.....	576	287	236	409,7	4	783	459	-	-
Tempelhof-Schöneberg.....	702	353	309	440,2	2	781	438	2	2,8
Neukölln.....	689	346	304	441,2	1	733	387	4	5,8
Treptow-Köpenick.....	602	305	372	617,9	2	636	320	3	5,0
Marzahn-Hellersdorf.....	623	280	435	698,2	3	523	278	-	-
Lichtenberg.....	676	329	439	649,4	4	595	311	2	3,0
Reinickendorf.....	471	249	207	439,5	-	702	358	1	2,1
Berlin	8 112	4 033	4 181	515,4	26	8 177	4 394	22	2,8
Ausländer									
Mitte.....	237	126	83	350,2	3	67	22	-	-
Friedrichshain-Kreuzberg.....	81	46	30	370,4	-	36	16	-	-
Pankow.....	42	23	22	523,8	-	5	2	-	-
Charlottenburg-Wilmersdorf...	84	33	30	357,1	1	38	19	-	-
Spandau.....	67	27	21	313,4	-	34	12	1	14,9
Steglitz-Zehlendorf.....	37	15	8	216,2	-	13	3	-	-
Tempelhof-Schöneberg.....	56	28	23	410,7	-	36	13	1	17,9
Neukölln.....	213	108	98	460,1	1	36	11	1	4,7
Treptow-Köpenick.....	18	8	6	333,3	-	2	1	-	-
Marzahn-Hellersdorf.....	20	7	15	750,0	-	6	2	-	-
Lichtenberg.....	56	28	18	321,4	-	13	9	-	-
Reinickendorf.....	52	24	22	423,1	-	19	11	1	19,2
Berlin	963	473	376	390,4	5	305	121	4	6,2

¹ ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Fällen; vorläufige Angaben – ² bei den Bezirken bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes; bei Berlin berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung des Berichtszeitraumes und des Vorjahres (Methode Rahts); vorläufige Angaben

5 Wanderungen über die Bezirks- bzw. Landesgrenzen von Berlin im 3. Quartal 2010 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Wanderungen insgesamt						Darunter über die Landesgrenze					
	Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- bzw. Fortzugs-überschuss (-)		Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- bzw. Fortzugs-überschuss (-)	
	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich
Personen insgesamt												
Mitte.....	11 452	5 405	11 686	5 266	- 234	139	7 214	3 366	6 423	2 803	791	563
Friedrichshain-Kreuzberg.....	8 473	4 129	8 542	4 193	- 69	- 64	4 960	2 429	3 988	1 911	972	518
Pankow.....	8 525	4 301	7 601	3 867	924	434	4 874	2 472	3 846	1 995	1 028	477
Charlottenburg-Wilmersdorf...	7 843	3 960	7 762	3 676	81	284	4 450	2 243	4 300	1 980	150	263
Spandau.....	4 388	2 138	3 360	1 612	1 028	526	2 464	1 182	1 656	800	808	382
Steglitz-Zehlendorf.....	6 471	3 254	5 757	2 962	714	292	3 521	1 761	3 327	1 714	194	47
Tempelhof-Schöneberg.....	7 329	3 567	7 014	3 517	315	50	3 494	1 686	3 148	1 574	346	112
Neukölln.....	7 394	3 443	6 812	3 116	582	327	3 864	1 759	3 367	1 447	497	312
Treptow-Köpenick.....	4 274	2 126	3 716	1 794	558	332	2 092	1 056	1 924	913	168	143
Marzahn-Hellersdorf.....	4 391	2 157	3 823	1 870	568	287	2 102	1 056	2 045	1 025	57	31
Lichtenberg.....	5 745	2 742	5 232	2 441	513	301	2 899	1 345	2 492	1 134	407	211
Reinickendorf.....	4 612	2 054	3 712	1 852	900	202	2 210	942	1 748	891	462	51
Berlin	80 897	39 276	75 017	36 166	5 880	3 110	44 144	21 297	38 264	18 187	5 880	3 110
Deutsche												
Mitte.....	6 306	3 157	5 976	2 886	330	271	3 387	1 710	2 209	1 088	1 178	622
Friedrichshain-Kreuzberg.....	5 378	2 660	5 625	2 863	- 247	- 203	2 738	1 381	2 107	1 092	631	289
Pankow.....	6 412	3 284	6 163	3 136	249	148	3 339	1 749	3 011	1 572	328	177
Charlottenburg-Wilmersdorf...	4 875	2 506	4 518	2 244	357	262	2 377	1 233	1 859	929	518	304
Spandau.....	2 880	1 479	2 389	1 213	491	266	1 354	719	1 228	641	126	78
Steglitz-Zehlendorf.....	4 515	2 297	3 886	2 008	629	289	2 057	1 040	1 939	993	118	47
Tempelhof-Schöneberg.....	5 051	2 544	4 775	2 445	276	99	2 033	1 044	1 754	901	279	143
Neukölln.....	4 482	2 223	4 019	2 010	463	213	1 847	919	1 460	738	387	181
Treptow-Köpenick.....	3 637	1 868	3 284	1 655	353	213	1 662	874	1 644	836	18	38
Marzahn-Hellersdorf.....	3 545	1 778	3 282	1 630	263	148	1 559	824	1 700	872	- 141	- 48
Lichtenberg.....	4 194	2 149	4 005	1 984	189	165	1 798	950	1 651	844	147	106
Reinickendorf.....	3 225	1 561	2 949	1 521	276	40	1 370	691	1 330	717	40	- 26
Berlin	54 500	27 506	50 871	25 595	3 629	1 911	25 521	13 134	21 892	11 223	3 629	1 911
Ausländer												
Mitte.....	5 146	2 248	5 710	2 380	- 564	- 132	3 827	1 656	4 214	1 715	- 387	- 59
Friedrichshain-Kreuzberg.....	3 095	1 469	2 917	1 330	178	139	2 222	1 048	1 881	819	341	229
Pankow.....	2 113	1 017	1 438	731	675	286	1 535	723	835	423	700	300
Charlottenburg-Wilmersdorf...	2 968	1 454	3 244	1 432	- 276	22	2 073	1 010	2 441	1 051	- 368	- 41
Spandau.....	1 508	659	971	399	537	260	1 110	463	428	159	682	304
Steglitz-Zehlendorf.....	1 956	957	1 871	954	85	3	1 464	721	1 388	721	76	-
Tempelhof-Schöneberg.....	2 278	1 023	2 239	1 072	39	- 49	1 461	642	1 394	673	67	- 31
Neukölln.....	2 912	1 220	2 793	1 106	119	114	2 017	840	1 907	709	110	131
Treptow-Köpenick.....	637	258	432	139	205	119	430	182	280	77	150	105
Marzahn-Hellersdorf.....	846	379	541	240	305	139	543	232	345	153	198	79
Lichtenberg.....	1 551	593	1 227	457	324	136	1 101	395	841	290	260	105
Reinickendorf.....	1 387	493	763	331	624	162	840	251	418	174	422	77
Berlin	26 397	11 770	24 146	10 571	2 251	1 199	18 623	8 163	16 372	6 964	2 251	1 199

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 41 B
Tel. 030 9021 - 3855
Fax 030 9028 - 4023
bevoelkerung@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Bevölkerung Berlin
A I 3 – jährlich
- Einbürgerungen
A I 9 – jährlich
- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene
A II 1 – jährlich
- Wanderungen
A III 1 – vierteljährlich
- Wanderungen
A III 2 – jährlich

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt
Fachserie 1,
• Natürliche Bevölkerungsbewegung
Reihe 1.1 – jährlich
• Wanderungen
Reihe 1.2 – jährlich
• Fortschreibung
Reihe 1.3 – jährlich
• Einbürgerungen
Reihe 2.1 – jährlich

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet (www.destatis.de) im *Publikationsservice* zur Verfügung.

Grafik 1

1 Bevölkerung in Berlin am 31.12.1991 und 31.03.2010 nach Bezirken

Bezirk	31.12.1991	30.09.2010	31.12.1991	30.09.2010
	in Tausend		Anzahl	
Spandau	223,3	225,4	223256	225420
Reinickendorf	249,4	241,3	249383	241323
Treptow-Köpenick	212,2	242,3	212244	242266
Marzahn-Hellersdorf	291,7	249,5	291673	249515
Lichtenberg	287,0	261,0	286961	261034
Friedrichshain-Kreuzberg	262,6	268,8	262634	268831
Steglitz-Zehlendorf	288,3	295,0	288319	294974
Neukölln	309,4	310,8	309410	310764
Charlottenburg-Wilmersdorf	331,4	320,0	331378	320014
Mitte	342,2	332,1	342216	332100
Tempelhof-Schöneberg	345,2	335,7	345215	335692
Pankow	303,3	369,0	303342	368956

Grafik 2

2 Bevölkerungsentwicklung in Berlin 1. Quartal 2005 bis 3. Quartal 2010

Jahr	Quartal	Geburten-	Zuzugs- bzw	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme
2005	2.Qu	-0,746	3,058	2,329
	3.Qu	0,174	2,317	2,526
	4.Qu	-0,632	1,866	1,256
	1.Qu	-1,507	3,299	1,808
2006	2.Qu	-0,534	3,029	2,514
	3.Qu	0,153	2,629	2,801
	4.Qu	-0,012	1,722	1,725
	1.Qu	-0,771	1,452	0,684
2007	2.Qu	-0,081	0,697	0,621
	3.Qu	0,853	3,935	4,805
	4.Qu	0,188	5,912	6,108
	1.Qu	-0,853	5,368	4,531
2008	2.Qu	-0,168	4,175	4,015
	3.Qu	0,933	4,12	5,069
	4.Qu	0,113	1,647	1,805
	1.Qu	-1,402	-0,777	-2,15
2009	2.Qu	0,081	2,055	2,156
	3.Qu	1,5	5,925	7,451
	4.Qu	0,211	3,314	3,543
	1.Qu	-0,614	-1,637	-2,234
2010	2.Qu	0,443	3,5	3,959
	3.Qu	0,593	5,88	6,489